

FPÖ plant neue Maßnahme: Wirtschaftsstandort Wien im Fokus!

Pressekonferenz der FPÖ am 13. März 2025 in Wien: Pläne zur Stärkung von KMU und Wirtschaftsstandort Wien. Seien Sie dabei!



Nachrichten AG

Rathaus Eingang Felderstraße, 1010 Wien, Österreich -

Die Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ) setzt klare Zeichen für die wirtschaftliche Zukunft Wiens. Am Donnerstag, dem 13. März 2025, findet um 10:30 Uhr eine Pressekonferenz statt, bei der Stadtrat Dominik Nepp und Gerald Zmuegg, Geschäftsführer des Finanzombudsteams, die Pläne zur Stärkung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) im Wirtschaftsstandort Wien vorstellen werden. Die Veranstaltung findet im FPÖ-Landtagsklub im Rathaus statt und verspricht wichtige Einblicke in zukünftige Maßnahmen zur Verbesserung des wirtschaftlichen Klimas in der Hauptstadt. Dies berichten die Webseiten von **APA-OTS**.

Gleichzeitig betont die FPÖ ihre Rolle als Stimme der Österreicherinnen und Österreicher, insbesondere der im Ausland lebenden Landsleute, die aktiv die politische Situation in ihrem Heimatland verfolgen. Im Kontext der bevorstehenden EU- und Nationalratswahlen wird die Notwendigkeit hervorgehoben, die FPÖ als eine Partei, die für den Erhalt der Heimat und die Interessen der Bürger kämpft, zu stärken. Die aktuellen politischen Herausforderungen, von steigenden Schulden bis hin zu kritischen Europaskeptizismus, werden als Bedrohungen für die österreichische Identität und Wirtschaft angeführt. Wie **Weltbund** berichtet, sieht die FPÖ eine Reform der EU als dringend notwendig an, um den Einfluss der Brüsseler Bürokratie zurückzudrängen und die Grundrechte der Bürger zu schützen.

Die FPÖ beabsichtigt, mit einem klaren Fokus auf die Sorgen der Menschen in Österreich zu einer Wahlalternative zu werden, die verspricht, den politischen Kurs entscheidend zu ändern. Die Bürger sollen wieder im Mittelpunkt der politischen Agenda stehen, und eine starke Unterstützung für die FPÖ könnte die Chance für einen "Volkskanzler" erhöhen, der die Interessen der Bevölkerung und eine ausgleichende Wirtschaftspolitik in den Vordergrund stellt.

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Rathaus Eingang Felderstraße, 1010 Wien, Österreich
Quellen	• www.ots.at • www.weltbund.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at